

etliche in Eisen und Zellen schlagen, etliche auch peinlich verhören und schapete sie auß Neufferste; aber also thaten die Lüneburger Herren mit ihren Gefangenen nicht."

I.

1519. September 21.

Der Knappe Jörgen von Deynhausen leihet von Ulrich von Horhusen auf das Gut und Dorf Reelsen mit Bewilligung des Abts Franz von Corvei als Lehnsherrn zu Behuf der Auslösung seines „in der Braunschweigischen Niederlage“ gefangenen Bruders Arnd 100 Rhein. Goldgulden zu 5 Prozent und verspricht die Rückzahlung innerhalb fünf Jahren.

D. 1519, Mathei apostoli et evangel.

Orig. Papierurkunde im Staatsarchive zu Münster, mit aufgedrücktem Papierfiegel.

II.

1522. Juni 30.

Vann gotz gnadenn wir Erich hertzoge zu Braunschweig und Lunenburg etc. bekennen hiemit vor uns, unser erbeyn und alsweme: Nachdem unser lieber getreuer Arnt van Oinhausen vor uns umb tausent guter volwichtiger Reinsche goltgulden kegen unsern lieben getrewen und besondern Reineken dem Wende und Heinrich von Ledebur laut und inhalt eines hauptbrieves derhalben aufgericht gelobt und burge worden ist, demnach bereden und geloben wir obgemelter fürste genanten Arndten van Oinhausen solicher seiner glübd und burgeschaft gantzlichen benemen und schadelos halten sollen nnd wollen, treuwelich ane geverde. Des zu mehreren urkunt haben wir diesen brief mit unserm untergedrucktem secrete verfertigen lassen und gegeben am monntag negest nach Petri et Pauli apostolorum An^o DXXII^o.

(L. S.)

Hertzoge Erych.

Orig. Papier-Urkunde in meinem Besitze. Siegel abgesprungen.
Vergl. Treuer's Münchhaus. Geschlechts-Historie. Anhang, S. 132.
Hamburg. J. Graf von Deynhausen.

4. Grabsteine und Epitaphien der Stiftkirche zu Bassum.

1) Ein fast ganz abgeschliffener Grabstein, auf welchem ein geharnischter Mann zu erkennen ist.

Rest der Inschrift: er | alter hofmarschal und obrister wacht |

Von den vier Wappenschildern ist nur noch Nr. 2 zu erkennen, in welchem auf einem Querbalken ein laufender Wolf oder Hund zu sehen ist.